Brüder beschützen einander Man kann sich nie sicher sein

Von Isamaru-San

Kapitel 1: Das Wiedersehen

Als man keine Gerausche mehr im Haus hörte, kam der junge aus dem Wandschrank hervor. Er sah das Blut an den Wänden laufen und konnte es nicht glauben. Er war allein. Er hat als einziger überlebt und war unverletzt. Dann verliest er das Zimmer und ging die Treppen runter. Am Treppenende fand er seine Mutter. Er lief zu ihr runter, doch als er sie anfasste, spürte er dass sie schon eiskalt und damit tot war. Er konnte ihr nicht mehr helfen. Plötzlich hörte er einen abgestuften Schrei, der aus dem Keller kam. Anstatt das Haus so schnell wie möglich zu verlassen ging er langsam die Kellertreppen runter. Die Tür zu Hobbyraum stand ein spalt weit offen, er schaute durch. Er sah Schatten an den Wänden tanzen und vertraute Stimmen, dann sah er Blut an die Wand spritzen. Er erschrak und wich erstmal von der Tür. Er konnte es nicht glauben das sein eigener Bruder alle ungebracht haben soll. Und dann ging die Tür auf und sein Bruder stand vor ihm mit einem blutverschmierten Messer. Er wich nach hinten doch sein Bruder kam immer näher und näher und dann... und dann kam er ganz nah an ihn heran. Er konnte nirgends wo hin, sein Bruder hat ihn ein eine Ecke gedrängt. Soul sein Bruder hatte in das Messer an die Kelle gelegt. Soul schaute ihn mit einem unheimlichen Blick an. Ren wollte damals keine Angst zeigen zitterte, aber am ganzen Körper. Soul grinste nur fies, er sagte kurz bevor er aufstand und verschwan: "Brüder beschützen einander! Ich hoffe dass du mir irgendwann verzeihen

Ren wacht schreiend auf, schaut sich in seinem Zimmer um und zu glück alles ist so wie es sein sollte. Keiner außer ihm im Zimmer. Es war nur ein Albtraum wie er die jede Nacht seit dem tot seiner Familie hatte. Er konnte es damals nicht verstehen warum sein Bruder zu so etwas Fähig war und heute verstehe er es immer noch nicht obwohl es jetzt schon zehn Jahre her ist. Und doch erinnert er sich jede Nacht an das unvergessliche Ereignis, wenn er seinen Bruder heute wieder sehen würde konnte er und würde er ihn umbringen. Dafür das er die Familie auf den Gewissen hat. 'Warum?' die frage stehlt er sich jedes Mal, wenn er schweißgebadet erwacht. Was für einen Grund hatte sein Bruder damals diese Tat zu begehen. Vor allem, wenn sein Bruder vorgehabt hätte ALLE umzubringen, wieso lebe er noch. Wieso hat sein Bruder ihn damals nicht getötet, wie die Anderen, die er wie Schweine abgeschlachtet hatte.

Diese Frage geht ihm seit zehn Jahren im Köpf herum "Warum hat er mich ausgelassen?". Nach diesem Vorfall kam Ren in ein Weisenhaus. Wo er von viel zu vielen Menschen bevormundet wurde. Er hatte glück und kam ziemlich schnell aus dem Weisenhaus raus, weil ihn eine klein Familie adoptierte. Sie hatten zwar schon ein

Kind, aber wünschten sich immer noch ein zweites. Doch sie konnten keins mehr bekommen, deswegen diese Adoption. Ren bekam dadurch nicht nur eine neue Mutter und einen neuen Vater, sondern auch noch eine kleine Schwester. Er konnte sich am Anfang nicht recht daran gewönnen, aber mit der Zeit ging es, dann.

Ren schaute auf die Uhr es war vier Uhr Nachts. Er fragt sich immer noch, wieso sollte er seinen Bruder verzeihen, nach so einer Tat. Was er nicht wusste das Schicksal hatte vor im diese Frage zu beantworten.

Er versuchte sich noch ein paar Stunden aufs Ohr zu hauen, was aber wie so oft nicht Klappte es nicht. Und um halb sechs hatte er keine Lust mehr und stand auf.

Er ging die Treppen ins Wohnzimmer runter.

Ren setzte sich auf das Sofa und macht den Fernseher an. Plötzlich klopfte es an der Tür. Es kam Ren komisch vor, denn er dacht das sein Eltern erst abends zurück sein werden und seine Schwester konnte es nicht sein sie war auf einer Klassenfahrt und würde erst in zwei Tagen zurückkehren. Er stand vom Sofa auf und ging zu Tür, macht sie auf und konnte seinen Augen nicht trauen als er sah wer auf einmal vor ihm stand. Sein Bruder Soul...